Nr. 3 01.02.2021

Ausbildungen im Februar abgesagt: Landessportbund Hessen verschiebt Termine

**Hoffen auf Ausbildungs-Start im März**

Mit Blick auf die weiterhin angespannte Corona-Lage haben sich der Landessportbund Hessen e.V. (lsb h), seine Bildungsakademie und die Sportjugend Hessen dazu entschlossen, bis Ende Februar auf Bildungsveranstaltungen in Präsenzform zu verzichten – auch wenn diese laut Verordnung möglich wären. „In der derzeitigen Phase der Pandemie und mit Blick auf die auftretenden Virus-Mutationen sind wir der Auffassung, dass Kontakte wo immer möglich vermieden werden sollten. Die Gesundheit hat jetzt Priorität“, sagt Prof. Dr. Heinz Zielinski, für Bildung zuständiger lsb h-Vizepräsident. Mit den ersten Übungsleiter/innen- und Vereinsmanager/innen-Ausbildung des Jahres soll voraussichtlich im März und unter Einhaltung strenger Hygienekonzepte begonnen werden.

„Soweit dies möglich war, haben wir unsere Ausbildungen auf einen späteren Zeitpunkt im Jahr verschoben“, erklärt Zielinski. Die neuen Termine finden Angemeldete und Interessierte im Bildungsportal unter www.bildungsportal-sport.de. Selbstverständlich wurde auch geprüft, welche Module gegebenenfalls in Online-Formate überführt werden können. So startet die Vereinsmanager-C-Ausbildung in Nordhessen am 6. März virtuell. „In unseren Vereinsmanager-Ausbildungen werden wir verstärkt auf Blended Learning setzen“, sagt Zielinski dazu. „Für unsere Übungsleiter-Ausbildungen mit ihren hohen Praxisanteilen ist dies hingegen nur eingeschränkt möglich.“

Mitte Februar wollen die drei Organisationen erneut prüfen, ob im März auch mit Präsenz-Ausbildungen begonnen werden kann. Erster Termin wäre die Ausbildung zum „Übungsleiter B – Sport in der Prävention“ am 6. und 7. März in der Sportschule Frankfurt. „Während der Corona-Pandemie zeigt sich einmal mehr, wie wichtig ein gesunder Lebensstil mit ausreichend Bewegung ist – nicht zuletzt für das psychische Wohlbefinden. Um die Bevölkerung nach dem Lockdown wieder verstärkt für Bewegung zu motivieren, braucht es gut ausgebildete Übungsleiterinnen und Übungsleiter“, sagt Ralf-Rainer Klatt, Vizepräsident Sportentwicklung.

Zusammen mit Zielinski ruft er die Ehrenamtlichen in den Vereinen deshalb auf, sich auch in diesen schweren Zeiten für eine Lizenz-Ausbildung zu entscheiden: „Mit Ihrem Engagement sind Sie Vorbild und Motor zugleich.“

*Aktuelle Informationen zum Thema Vereinssport und Corona gibt es immer online unter www.landessportbund-hessen.de.*